



Die Altkommandanten bekamen auch Besuch aus der Landespolitik

Foto: KK

Altkommandanten trafen zusammen

Jene Feuerwehrkommandanten, welche mindestens eine Periode lang in ihrer Funktion tätig gewesen sind und das 65. Lebensjahr erreicht haben, werden alljährlich vom Kärntner Landesfeuerwehrverband unter Landesbranddirektor Josef Meschik eingeladen. Heuer wurde das Bezirksfeuerwehrkommando St. Veit mit der Durchführung des Treffens beauftragt. Gemeinsam mit der Stadtgemeinde lud man rund 300 Altkommandanten und ihre Gattinnen für einen Tag nach Althofen. Am Programm standen ein Besuch der Treibacher Industrie AG, der Landwirtschaftlichen Fachschule und des Auer-von-Welsbach Museums. Zum Abschluss wurde im Kulturhaus bei Speis und Trank eingekehrt.

Saft vom eigenen



Christian Schumi und Adrian Reichhold pressen Apfel- und Birnensaft für Privatkunden

Foto: Lindner

Adrian Reichhold und Christian Schumi veredeln Äpfel und Birnen zu Saft.

peter.lindner@woche.at

Viele kennen das Problem: Der Apfelbaum trägt reiche Früchte - und irgendwann hat man genug von Kuchen und Strudel. „Das Resultat ist oft, dass man kiloweise Äpfel wegwerfen muss“, weiß Christian Schumi. Gemeinsam mit Adrian Reichhold hat er eine Lösung dafür: Eine Pressanlage in Reipersdorf in St. Georgen, bei der man die Äpfel oder Birnen aus dem eigenen Garten zu Saft verarbeiten lassen kann.



Die Abfüllung erfolgt mit dem so genannten „Bag-in-Box“-System

Foto: Lindner



Die Meische wird in Tücher eingeschlagen und dann ausgepresst

Foto: Lindner

Große Nachfrage

Die Idee, mit der 52 Jahre alten Pressanlage nicht nur Most, sondern auch Fruchtsaft zu pressen, hatten die beiden im Zuge einer Wirtshausdiskussion. „Als wir damit begonnen haben, hat sich das dermaßen schnell herumgesprochen, dass wir uns vor Aufträgen kaum erwehren konnten“, erklärt Reichhold.

Diesen Sommer haben sich die beiden dann dazu entschlossen, in eine neue Anlage zu investieren. „Ab 150 Kilogramm

Bei großem Gewinnspiel gibt es Tausende Gewinner!

UNIMARKT Kunden können jetzt Produkte im Gesamtwert von 250.000,- Euro gewinnen!

ALTHOFEN. Der österreichische Familienbetrieb hat mehr als 116 Unimarkt Filialen. Seit August können auch

die Althofener vom breiteren Sortiment und den vielen regionalen Schmankerln profitieren.

Bei jedem Kauf über 10,- Euro gibt's ein Brieflos gratis!

Jetzt gibt's ein tolles Gewinnspiel, bei dem jeder Zweite einen der tausenden Gewinne im Gesamtwert von 250.000,- Euro gewinnt. Unimarkt Althofen, Funderstr. 2. WERBUNG



Foto: Unimarkt

Reinhard Klavzer: „Jetzt gibt's bei uns Produkte im Gesamtwert von 250.000,- Euro zu gewinnen. Bei jedem Kauf ab 10,- Euro gibt es ein Brieflos. Einfach aufreißen und den Gewinn gleich bei uns in der Filiale einlösen!“